

# Neue Fahrzeughalle für Museumsbahnhof



Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Thomas Webel (M.) überreichte den Fördermittelbescheid in Höhe von 65 000 Euro an Kilian Kindelberger, Vorsitzender des Traditionsvereins. Rechts der CDU-Landtagsabgeordnete Markus Kurze. | Foto: Bettina Schütze

Der Traditionsverein Kleinbahn des Kreises Jerichow I veranstaltete am Wochenende sein 15. Bahnhofsfest. Als Gast konnte auch Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Thomas Webel (CDU) begrüßt werden.

Magdeburgerforth I Und der Minister kam auch diesmal nicht mit leeren Händen. Er hatte neben Rüdiger Malter (Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH, NASA) und dem CDU-Landtagsabgeordneten Markus Kurze auch einen Fördermittelbescheid in Höhe von

65 000 Euro für den Erhalt der historischen Bahnstrecke in und bei Magdeburgerforth mitgebracht. Thomas Webel: "Mit der erneuten Landesförderung wollen wir die ehrenamtliche Arbeit würdigen, das Vereinswesen unterstützen und zugleich helfen, eine regionale Tradition zu bewahren." Und Markus Kurze ergänzte: "Man kann nicht genug Danke sagen. Das Land zeigt damit, dass es das Ehrenamt würdigt. Das kleine Magdeburgerforth mit seinem Museumsbahnhof entwickelt sich immer mehr zu einem kleinen touristischen Highlight."

Mit dem neuerlichen Fördergeld, der Eigenanteil liegt bei rund 10 000 Euro, sollen eine Fahrzeughalle mit den Abmaßen 11 mal 16 Meter und zwei Zufahrten in Skelettbauweise errichtet werden, informierte Kilian Kindelberger, Vorsitzender des Traditionsvereins. In der Halle können dann Arbeiten an den Wagen wettergeschützt ausgeführt werden. Die Fahrzeughalle soll sich baulich in das historische Ensemble des Museumsbahnhofes einfügen. Außerdem muss eine Weiche angeschafft und installiert werden, um die neue Halle an die Bahnhofsgleise anschließen zu können. Baubeginn ist noch in diesem Jahr.

Betriebsleiter Matthias Büttner von der



Museumsbahn in Schönheide nutzte das Bahnhofsfest, um Vereinsmitglied Carsten Müller zum stellvertretenden Betriebsleiter zu ernennen und überreichte ihm die Berufungsurkunde.

Der elfjährige Linus aus Burg durfte das Band für den Personenwagen durchschneiden. | Foto: Bettina Schütze

Damit nicht genug erhielt auch der Personenwagen mit der Nummer 970 823 "freie Fahrt". Er war kurz vor dem Bahnhofsfest abgenommen worden. Die Leihgabe, Baujahr 1910, von der Zittauer Schmalspurbahn kann nun die nächsten acht Jahre Personen befördern. "Damit haben wir unseren Fahrzeugbestand um 50 Prozent erhöht", so Kilian Kindelberger. Ein dritter Wagen soll noch folgen. Der Personenwagen Nr. 970 823 ist noch mit dem Originalofen ausgerüstet und sichert so auch die Winterfahrten.

Zum Abschluss seines Besuches absolvierte Verkehrsminister Thomas Webel noch eine Sonderfahrt mit Lok und erstmals zwei Wagen dahinter zum "Lumpenbahnhof". "Freie Fahrt" hieß es dazu.

URL: [http://www.volksstimme.de/nachrichten/lokal/genthin/1345214\\_Neue-Fahrzeughalle-fuer-Museumsbahnhof.html](http://www.volksstimme.de/nachrichten/lokal/genthin/1345214_Neue-Fahrzeughalle-fuer-Museumsbahnhof.html)

© 2014 Volksstimme